

4. Jahresbericht OVR 2018 der Vizepräsidentin

S'Vereinsjahr 2018 ghört bereits de Vergangenheit a.

Für mich isch es achli en turbulente Istiig gsi. Bin ich doch grad vom warme Wetter uf Bali heicho und denn grad is chalte Wasser gworfe worde wegere usserordentliche Vorstandssitzig.

Für ois alli föllig unerwartet isch am 8. März de Paul Andreoli während sine Ferie gstorbe. Er isch jahrelang euse Präsident gsi und hät sehr viel für de Ortsverein ta. De Paul isch au vielne en guete Fründ gsi. Mir alli vermisset en sehr. Mir händ en tolle Mänsch, en Macher und en guete Präsident verlore.

Därf ich d'Versammlig bitte, sich zu Ehre vo eusem verstorbene Präsident Paul Andreoli sich vo de Sitz z'erhebe,

Danke

Im ganze Vereinsjahr hät de Vorstand 4 Sitzige duregeführt

Und 1 Sitzig mit em OK-Team vom Rümikerfest

S'Vereinsjahr hät mit em erste Alass, em Bowling- und Spaghettiplausch am Samstag- Nammittag 7. April mit 18 Teilnehmer agfange.

Es isch en harte Kampf um de Sieg gsi.

Gunne hät bi de Fraue ?? und bi de Manne ??

Am Sunntig 27. Mai isch de Maibummel mit Brunch im Restaurant Linde in Dickbuech gsi.

22 Mitglieder sind z'Fuess oder mit em Velo nach Dickbuech bergufkrampfed (öpert sogar mit Platte a de Redili). Es isch es richhaltigs und feins Büffet uftischt worde, es hät a nütem gfählt. Im Lauf vom Nammitag händ sich Mitglieder wohl gnährt und chugelrund uf de Heiwäg gmacht. Öpert hät vielleicht no e Velopumpi gfunde.

Am Sunntig 15. Juli hät de Ortsverein für sini Mitglieder wiederum es Grillfescht organisiert. Es händ 22 Mitglieder teil gno.

Bi recht warmem Wetter hämmer wieder im Zelt vom Club dei sogni Gaschtrecht gha und mir händ de Grill tärfe benutze am Club dei sogni en herzliche Dank

Zur bericherig vom Grillfäscht händ Mitglieder feine Salat und Dessert mitbracht und es isch es richhaltigs Büffet worde. Kaffeemaschine und de Sitewage händ au nid gfählt. Es isch niemert hungrig oder durstig heigange.

Allne Helferinne und Helfer herzliche Dank fürs irichte und anschlüssend fürs ufrume.

Im vorletzte Jahr hät ja Gmeind de Fahnemast vom Kramerbuck zum Dorfbrunne züglet. Denn isch 1. August gsi, euse Nationalfirtig. Oje es hanget kei Fahne bim Dorfbrunne!

Tatkräftig hät Nelly Hähni s Telefon id hand gno und de Vorstandsmitglieder aglütet wege dem fehlende Fahne.

Jetzt händ mir es Problem gha: Fahne bi de Uschi Guet im Keller, Lade gschlosse.

Renato Mazzier stürzt sich ufs Velo mit sinere eigene wehende Fahne und fräset zum Dorfplatz. Aber wie vo Zauberhand hanget scho en Fahne am Maste.

Danke der Fahnespenderin und em Heinz Fischer für's hisse.

Am Sannstig 8.September hät astell vom Rümikermärt, nach 35 jährige bestehen, s'erste Rümikerfest i de Trotte vom Ueli Weiss statt gfunde

S'Wätter isch a dem Tag uf eusere Site gsi und zum Glück händs au i keim Königshus ghürate.

Es sind viele treui ehemalige Märtsuecher zu eusem Anlass cho und händ mit eus s'erst. Rümikerfäscht gfiered und näbetbi viel feini Sache gässe und trunke.

S'Rümiker Fest OK-Team hät alles zu dem glungene Fest bitreit und natürlich au die viele freiwillige Mithelferinne und Mithelfer und au Chuechebacherinne

,Allne nomal es herzlichs Dankeschön

ohne sie wäri das nid so es tolls Fest worde.

Helferesse isch am 5.Januar im Rümispitz gsi.

Am Sunntig 11. November Zabig am 6i händ sich vieli Chind mit schön gschnitzte Räbe mit ihrne Eltere und Grosseltere bim Dorfbrunne besammelt.

2 Elgger Tamboure händ de Umzug agführt.

Anschlüssend häts für alli Teilnehmer im Beseco Wienerli und Brot gäh.

En spezielle Dank vom Vorstand an Heinz Fischer fürd Routeplanig und Mithilf. Es isch en glungene Räbeliechtliumzug gsi.

De Schlussabig am Friitig 23. November hät im Club dei Sogni statt gfunde.

De Matteo und sini Frau händ de seperati Ruhm schön tischet nur mit em Ziiptunkt vom Esse und em Gmües häts nid so klappet.

Es isch wiederum es chlinners Grüppli vo Mittglieder awesend gsi genau 22.

Es hät drü Runde Lotto gäh und ich hoffe für die anwesende Mitglieder isch es en schöne Abig mit schöne Lottoprise gsi. De Sponsore nomal en herzliche Dank.

Im Dezember händ es paar tatkräftigi Fraue und Männer de wunderbari Fahnemaschtbaum mit dene fast 800 LED-Liechtli ufghänkt. I de Nacht gseht er wunderschön us und isch e Bericherig für euses Dorfbild.

Zum Schluss möchte ich de Vortandskollege für die gueti Zämmearbeit danke.

Dank au a eusi Vereinsmitglieder fürs Mitmache und Hilfe a allne Veranstaltige.

Mir vom Vorstand hoffed, dass Mitmache a de Aläss mindestens so guet blybt no schöner wäri en grössere Zuestrom.

Beste Dank für euri Ufmerksamkeit

Jacqueline Hofer, 15. Februar 2019